

## Ausschreibung: Prämierung von Bachelorarbeiten 2016

Die **ÖFEB Sektion Medienpädagogik** prämiiert in Kooperation mit der Fachzeitschrift **“medienimpulse”** ([www.medienimpulse.at](http://www.medienimpulse.at)) im Studienjahr 2015/16 **drei** Bachelorarbeiten im Themenbereich Medienpädagogik mit jeweils € 100,--.

Mit der Prämierung sind folgende Zielvorstellungen verbunden:

1. Die Prämierung soll für eine positive Außendarstellung und Vermittlung der medienpädagogischen Arbeit im Allgemeinen sorgen.
2. Innerhalb der Medienpädagogik soll sie den Gemeinschaftssinn fördern und die wechselseitige wissenschaftliche Wahrnehmung im deutschsprachigen Raum erhöhen.
3. Die ausgezeichneten Arbeiten sollen vorbildhaft für Studierende sein.

Zusätzlich erhalten die AutorInnen die Möglichkeit, Ihre Ergebnisse als Beitrag in der Fachzeitschrift **“medienimpulse”** zu veröffentlichen. Die Veröffentlichung der Beiträge wird seitens der Redaktion **“medienimpulse”** betreut.

Für die Prämierung kommen schriftliche Ausarbeitungen in deutscher oder englischer Sprache in Frage, die durch ihre Qualität Aspekte des Fachgebiets Medienpädagogik repräsentieren.

Inhaltlich sollte es sich um Themen mit medienpädagogischer Relevanz handeln. Beispielhaft sind folgende Themenbereiche denkbar:

- Medienanalyse (journalistische Darstellungen, Tutorials, TV-Formate, ...)
- mediengestützte Bildungsszenarien (mobiles, ubiquitäres, game based, blended learning, educasts, Schulentwicklungsprozesse, ...)
- Medienpolitik und Bildungsinstitutionen (Schule, berufliche Aus- und Weiterbildung, Datenschutz, informatorische Selbstbestimmung, Digital Citizenship, ...)
- Medienpraktiken (Kommunikation, Plattformen, Communities, ...)
- Medientheorie (Konvergenz, Transformation, ...)
- Mediengeschichte (Bildungsmedien, Schulbuch ...)

Studierende österreichischer Universitäten, Pädagogischer Hochschulen oder Fachhochschulen können einreichen. Die Arbeiten müssen zum Zeitpunkt der Einreichung zur Beurteilung im Studienjahr 2015/16 an der jeweiligen Institution abgegeben worden sein.

Die prämierten Arbeiten werden von einer Fachjury in einem zweistufigen Reviewverfahren ausgewählt. Im ersten Durchgang wird eine Shortlist von sechs Arbeiten auf Basis der eingereichten Abstracts erstellt. Im zweiten Schritt werden aus der Shortlist auf Basis der kompletten Arbeiten die drei zu prämierenden ausgewählt.

Die **Einreichung** erfolgt online unter: <http://tinyurl.com/medienpaedagogik16>

**Einreichfrist: 30. Mai 2016**

Bekanntgabe der Ergebnisse: 1. September 2016

Preisverleihung: 29./30.9.2016 bei ÖFEB-DGFE Tagung in Wien.

**Fachjury:**

Christian Berger (Pädagogische Hochschule Wien)

Thomas Strasser (Pädagogische Hochschule Wien)

Theo Hug (Universität Innsbruck)

Christian Swertz (Universität Wien)

Petra Missomelius (Universität Innsbruck)

Sonja Gabriel (Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems)

Brigitte Hipfl (Universität Klagenfurt)

Klaus Himpsl-Gutermann (Pädagogische Hochschule Wien)

Reinhard Bauer (Pädagogische Hochschule Wien)

Anu Pöyskö (wienXtra - Medienzentrum)

Christian Nosko (Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems)

**Kontakt für Rückfragen:**

ÖFEB Sektion Medienpädagogik - [christian.berger@phwien.ac.at](mailto:christian.berger@phwien.ac.at)